

**EXTRA!**

# IMPULS



BETRIEBSRAT  
Mercedes-Benz  
Werk Mannheim  
Daimler Truck AG  
EvoBus GmbH

Informationen für die Beschäftigten am Standort Mannheim

## WERK MANNHEIM HAT GEWÄHLT

Das neu gewählte Betriebsratsgremium stellt sich vor!



### EDITORIAL

Die „Benzler“ haben gewählt  
Seite 2

### DAS NEUE BETRIEBSRATSGREMIUM

auf einen Blick  
Seite 6–7

### DIE KOMMISSIONEN

sind zusammengestellt  
Seite 8–11



# DIE „BENZLER“ HABEN GEWÄHLT!



## LIEBE KOLLEGINEN, LIEBE KOLLEGEN!

Am 9. März habt ihr eure Stimme für die Interessenvertretung der nächsten vier Jahre abgegeben. Wir sind als neugewähltes Betriebsratsgremium stolz darauf, dass ihr uns in diesen immer noch schwierigen Corona-Zeiten, bei einer Wahlbeteiligung von 62,2 %, euer Vertrauen ausgesprochen habt. Unsere vierjährige Amtszeit hat am 26. April begonnen.

## DAHER EIN DICKES DANKESCHÖN IM NAMEN ALLER GEWÄHLTEN BETRIEBSRÄT\*INNEN.

Das neue Betriebsratsgremium setzt sich nun nur noch aus 35 Mitgliedern zusammen, da wir mit einer Beschäftigtenzahl unter 9000 Mitarbeitern am Standort, zwei Betriebsratsmandate weniger haben als zuvor. Daher mussten die Betreuungsbereiche teilweise neu zusammengesetzt werden. Nachdem bereits drei Kollegen altersbedingt nicht mehr zur Wahl angetreten sind, schreitet der Generationswechsel fort und etwa 10 weitere Gremiumsmitglieder scheiden in dieser Amtszeit aus. Daher freuen wir uns, viele jüngere Kolleginnen und Kollegen als neugewählte Betriebsräte oder Nachrücker in unserer Mitte begrüßen zu dürfen. Das ist gut so, denn nur so können wir die Erfahrung langjähriger Betriebsratsmitglieder weitergeben.

Wir haben uns viel Zeit genommen, um uns neu zu organisieren. Mit Blick auf veränderte Werksstrukturen, aber auch in Bezug auf Kompetenzen und Interessen haben wir uns neu konstituiert.

Nachdem in einem ersten Schritt Betriebsratsvorsitzender, Stellvertreter und Schriftführerin gewählt wurden, haben wir den Betriebsausschuss als geschäftsführendes Gremium und in der Folge dann die Betreuungsbereiche, Kommissionen und Aufgaben neu zugeordnet. Auf den folgenden Seiten erhaltet ihr darüber einen

entsprechenden Überblick. Sowohl allen neugewählten Betriebsrät\*innen als auch den ersten 15 Nachrückern werden wir umgehend Grundlagenschulungen ermöglichen. Doch Betriebsratsarbeit kann man nur im Echtbetrieb lernen. Dafür bleibt uns nicht viel Zeit, denn es stehen viele schwierige Themen an.

Die Elektrifizierung der Antriebe, egal ob beim Bus oder LKW schreitet unaufhaltsam voran. Auch die Digitalisierung wird immer mehr Einzug in unseren Arbeitsalltag halten. Das wird viele Arbeitsplätze und auch deren Anforderungen verändern. Neben den technischen Aspekten hat dies auch viel mit Qualifikation der Beschäftigten zu tun.

Die Aussichten sind gemischt. Während das Zielbild im Truckbereich relativ klar definiert und an vielen Stellen bereits im Werk zu erkennen ist, sind wir beim Bus da noch nicht soweit. Hier muss sich noch zeigen, ob und wann wir aus der Corona-bedingten, teils dramatischen Auftragsflaute herauskommen und wie sich der europäische Omnibusverbund künftig entsprechend aufstellt.

Nach wie vor machen uns auch Rohstoffmangel und Teileverfügbarkeit, gegenwärtig Halbleiter und elektronische Steuergeräte, sorgen. Das wirkt sich weltweit in vielen Branchen aus und wird durch die aktuellen Krisensituationen in der Welt, insbesondere durch den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine noch extrem verschärft. Auch der Energiewandel wird gerade der Industrie viel abverlangen.

Daher werden wir viele schwere Aufgaben zu meistern haben. Nichtsdestotrotz werden wir auch in den nächsten vier Jahren alle unsere Möglichkeiten nutzen, um den Standort Mannheim voran zu bringen, die Arbeitsplätze zu sichern und die Arbeitsbedingungen der Belegschaft zu verbessern.

## DAS GEHT NUR MIT EUCH ZUSAMMEN!

Die Arbeit geht jetzt sofort los. Wir stellen uns den Herausforderungen gemeinsam mit euch als Belegschaft. Gemeinsam bedeutet auch mit der IG Metall, die uns auch weiterhin unterstützt. Wir alle sind die IG Metall. Lasst uns auch das wieder mit aller Macht zeigen. Denn im Herbst beginnt die nächste Tarifrunde. Lasst uns hier wieder zeigen, wie geschlossen wir sind!

Bruno Buschbacher

Stefan Höß



## LIEBE KOLLEGINNEN, LIEBE KOLLEGEN!

Ihr habt gewählt: Der neue Betriebsrat „beim Benz“ ist im Amt. Ich möchte zunächst allen wieder- und neugewählten Betriebsrätinnen und Betriebsräten herzlich zu ihrer Wahl gratulieren und ich freue mich auf die weitere enge und gute Zusammenarbeit in den nächsten vier Jahren. Die Herausforderungen sind gewaltig! Aber zusammen sind wir stark und werden in engem Schulterschluss zwischen Betriebsrat und IG Metall die großen Aufgaben dieser Zeit meistern. Ich darf insbesondere auch Bruno Buschbacher und Stefan Höß zu ihrer Wiederwahl als Vorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender des Betriebsrates gratulieren. Ich bin sicher, euer Team für die Zukunft steht eng zusammen. Wir werden uns gemeinsam mit aller Kraft für gute Perspektiven für alle Beschäftigten am Standort Mannheim, für den Erhalt von Know-how und von guten Arbeitsplätzen, mit guten Entgelten und Arbeitsbedingungen einsetzen.

## TARIFRUNDE 2022 IN DER METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE

Wir erleben gerade eine sehr schwierige Zeit. Die Corona-Pandemie ist immer noch nicht ganz vorbei. Lieferketten sind weiterhin gestört. Die Transformation der Industrie läuft mit großer Geschwindigkeit ab. Die Inflationsrate ist auf Rekordhoch. Bei Benzin- und Dieselpreisen und vielen anderen Preisen traut man oftmals seinen Augen nicht. Hinzu kommt nun ein brutaler Angriffskrieg, der quasi

direkt vor unserer Haustür, mitten in Europa stattfindet, mit unendlich viel Leid und Elend, mit Tausenden Toten und Verletzten. Wir fordern die russische Regierung auf, die Kämpfe sofort zu beenden und einem Waffenstillstand zuzustimmen. Jede weitere Eskalation muss verhindert werden und die territoriale Integrität der Ukraine muss durch den Rückzug der Truppen wiederhergestellt werden. Wir appellieren an Putin: Beenden Sie diesen Krieg sofort! Lassen Sie endlich die Waffen schweigen! Die Auswirkungen, auch auf uns und unsere Arbeits- und Lebensbedingungen, sind noch nicht absehbar. Die Politik muss sich fast täglich neu sortieren. Gleichzeitig haben sich die Automobilkonzerne in den letzten Monaten wieder kräftig erholt und teilweise prächtig entwickelt. Mancher Hersteller hat Rekordergebnisse erzielt. In diese Zeit des „Ungleichzeitigen“ fällt nun unsere Tarifrunde der Metall- und Elektroindustrie. Unter anderem durch die wirtschaftlichen Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine ergeben sich große Unsicherheiten.

## BESCHÄFTIGTE INTENSIV BETEILIGEN – KONFERENZEN UND WORKSHOPS

Entscheidend ist: Wir brauchen eine intensive Beteiligung der Beschäftigten. Gerade die unsicheren Rahmenbedingungen machen ein hohes Maß an Kommunikation und Dialog erforderlich. Wir haben dazu als IG Metall Mannheim erste Planungen gemacht und werden drei tarifpolitische Konferenzen und Workshops mit Beteiligung aller tarifgebundenen Betriebe durchführen. Als weiterer Schritt folgt eine im Mai bundesweit stattfindende Beschäftigtenbefragung, zu der ich euch herzlich einladen möchte. Bitte macht mit und beteiligt euch! Wir brauchen ein Meinungsbild aus den Betrieben, um unsere Tarifforderungen gemeinsam erfolgreich entwickeln und aufstellen zu können. Die Forderungsdiskussion soll bis Ende Juni 2022 ihren Abschluss finden. Ab dem Spätsommer wird dann die Mobilisierungsphase folgen und ab dem 28. Oktober 2022, 24:00 Uhr, endet

die sogenannte Friedenspflicht. Die IG Metall ist handlungs- und durchsetzungsfähig.

Inmitten von Kurzarbeit und Pandemie haben wir flexible Tariflösungen vereinbaren können. Vieles davon wird uns auch in der Zukunft helfen und die neuen Sonderzahlungen wie der T-ZUG und ZUB oder der neue Trafobaustein sind wirklich brauchbare, sinnvolle und innovative Instrumente, die den Beschäftigten auch ein Plus im Geldbeutel dauerhaft beschert haben. Nichtsdestotrotz gab es die letzte tabellenwirksame Erhöhung im Jahr 2018. Auch das ist zu konstatieren. Auf die beschriebenen Entwicklungen, wie z.B. die steigende Inflation, müssen und werden wir eine Antwort geben, die sich auch in einer spürbaren Entgelterhöhung bemerkbar machen muss. Wir werden uns als IG Metall Mannheim mit den Vertrauensleuten und den gewählten Kolleginnen und Kollegen in der Großen Tarifkommission Baden-Württemberg dafür stark machen, das Thema Entgelt in dieser Tarifrunde ganz vorne zu platzieren. Dafür und für die weitere Bewegung in dieser herausfordernden, gleichwohl aber auch spannenden Tarifrunde 2022 werbe ich schon jetzt um eure tatkräftige Unterstützung. Ich weiß, die IG Metall kann sich auf den „Benz“ und seine Beschäftigten verlassen. Lasst uns gemeinsam in eine starke und erfolgreiche Tarifrunde 2022 starten! Die Handlungsmächtigkeit einer Gewerkschaft ergibt sich aus der Stärke unserer Mitglieder. Jetzt gilt es noch stärker, ein Teil dieser starken Solidargemeinschaft zu sein und Mitglied der IG Metall zu sein oder zu werden. Nur gemeinsam sind wir stark, nur gemeinsam als Team, können wir diese Tarifrunde und die Herausforderungen erfolgreich gestalten!

**Solidarität gewinnt!**

Euer

**THOMAS HAHL**

Erster Bevollmächtigter  
und Geschäftsführer der  
IG Metall Mannheim



## GESAMTBETRIEBSRAT DAIMLER TRUCK AG

**Der Gesamtbetriebsrat (GBR) vertritt die Interessen der Beschäftigten der Daimler Truck in Deutschland.**

Das Gremium besteht aus 13 Mitgliedern: Den Betriebsratsvorsitzenden und ihren Stellvertreter\*innen der Werke Kassel, Mannheim, Würth und Gaggenau sowie der Zentrale in Leinfelden-Echterdingen. Dazu kommen zwei Betriebsrät\*innen der Niederlassungen und ein\*e Vertreter\*in der deutschen Vertriebsorganisation MBVD. Die Mitglieder wählen eine\*n Gesamtbetriebsratsvorsitzende\*n und eine\*n Stellvertreter\*in.

Themenbezogene Gäste sind die Gesamtjugend- und Auszubildendenvertretung (GJAV) und die Gesamtschwerbehindertenvertretung (GSBV) sowie die Arbeitnehmervertretung der Konzerntochter EvoBus und ein\*e Aufsichtsratsvertreter\*in der IG Metall.

Der GBR trifft standortübergreifende Regelungen, zum Beispiel Gesamtbetriebsvereinbarungen, die für die Belegschaft der Daimler Truck AG gelten.

Sicherung und Ausbau von Arbeitsplätzen sowie Erhalt guter und fairer Arbeitsbedingungen sind das zentrale Anliegen des GBR. In regelmäßig stattfindenden Sitzun-

gen werden Themen diskutiert und entsprechende Beschlüsse gefasst.

Einmal im Jahr findet eine Betriebsräteversammlung statt, an der Mitglieder der Betriebsausschüsse der Werke, Zentrale und Niederlassungen zu internen Diskussionen teilnehmen. Zudem findet mit dem Vorstand ein Meinungsaustausch statt.

Der Konzernbetriebsrat (KBR) kümmert sich um Themen, die den Konzern oder mehrere Konzernunternehmen betreffen. Die Vertreter im KBR sind Betriebsrät\*innen von Daimler Truck, EvoBus und Daimler Truck Financial Services.

### ZUSAMMENSETZUNG GBR

Michael Brecht – GBR-Vorsitzender (Gaggenau)

Udo Roth (Gaggenau)

Jörg Lorz (Kassel)

Rainer Popp (Kassel)

Bruno Buschbacher (Mannheim)

Stefan Höß (Mannheim)

Oliver Küchler (MBVD)

Thomas Zwick – stv. GBR-Vorsitzender (Würth)

Arber Bujupi (Würth)

Frank Trampedach (NLK, NDL Kassel)

Andreas Bössow (NLK, NDL Lübeck)

Carmen Klitzsch-Müller (Zentrale)

Bernd Öhrler (Zentrale)

# GESAMTBETRIEBSRAT EVOBUS GMBH

**Der Gesamtbetriebsrat (GBR) der EvoBus GmbH besteht aus 10 Mitgliedern. Die Werke Mannheim und Neu-Ulm entsenden je vier Mitglieder, der Entsendungskreis der Servicecenter zwei Mitglieder. Als Gäste nehmen ein Vertreter der Omnibusverkaufsbüros sowie der Vorsitzende der Gesamtschwerbehindertenvertretung teil.**

In den verschiedenen Gremien werden die unterschiedlichsten Themen von sachkundigen Arbeitnehmervertreterinnen und Arbeitnehmervertretern aus den Standorten besprochen und zur Beschlussfassung für den GBR vorbereitet. Der GBR trifft sich mindestens zu drei Sitzungen im Jahr. Dort werden alle anstehenden werksübergreifenden Themen beraten, diskutiert und gegebenenfalls Beschlüsse gefasst.

In Verhandlungen mit dem Unternehmen versucht der GBR, seine Beschlüsse im Interesse der Beschäftigten in Gesamtbetriebsvereinbarungen umzusetzen.

Einmal im Jahr findet die Betriebsrätekonzferenz statt, in der rund 55

Betriebsrät\*innen zusammentreffen: Die Betriebsratsvorsitzenden und ihre Stellvertreter\*innen, sowie die Mitglieder der Betriebsausschüsse der Werke und Servicecenter kommen zur internen Diskussion und zum Meinungsaustausch mit der Geschäftsführung

der EvoBus GmbH zusammen. Ein Gesamtbetriebsrat ist in seiner Funktion den Betriebsräten der Werke oder Servicecenter nicht übergeordnet, sondern behandelt Themen, die alle Werke bzw. Servicecenter betreffen.

## ZUSAMMENSETZUNG GBR

### Werk Mannheim

Bruno Buschbacher (V)  
Stefan Höß  
Ralf Müller  
Sonja Schlesiger

### Werk Neu-Ulm

Andrea Reith (sV)  
Matthias Hänisch  
Robert Laupheimer  
Ralf Witte

### Entsendungskreis Service-Center

Thomas Mazur (BWH Neu-Ulm)  
Jessica Kuppler (BWH Garching)

### Gäste

Andreas Englert (GSBV, Mannheim)  
Ralf Hochuli (VO Berlin)

### Gesamt-Betriebsausschuss

Buschbacher (V)  
Andrea Reith (sV)  
Matthias Hänisch  
Stefan Höß  
Thomas Mazur

### Wirtschaftsausschuss

Bruno Buschbacher (V)  
Andrea Reith (sV)  
Matthias Hänisch  
Stefan Höß  
Peter Kratzsch (BWH Hirschberg)  
Sonja Schlesiger  
Ralf Witte



# DIESE NEUEN BETRIEBSRATSMIT



**Bruno  
Buschbacher**  
BR-Vorsitzender



**Stefan  
Höb**  
Stv. BR-Vorsitzender



**Markus  
Schmitt**



**Perry  
Braun**



**Cheyenne  
Todaro**



**Sonja  
Schlesiger**



**Sven  
Klemmer**



**Uwe  
Kraye**



**Seyfullah  
Polat**



**Markus  
Fuhr**



**Ralf  
Müller**



**Bianca  
Wohlfart**



**Hasan  
Karadede**



**Margherita  
Firrincieli**



**Ulf  
Honekamp**



**Nesrin  
Küplü**



**Nathalie  
Ameis**



**Hans-Jürgen  
Kempf**



**Julia  
Vierling**

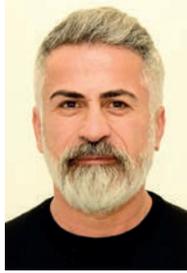


**Manuel  
Kemp**

# GLIEDER SIND FÜR EUCH DA



**Michael  
Eisenecker**



**Kenan  
Cetin**



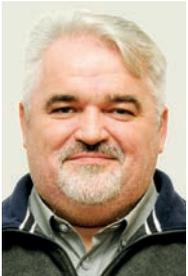
**Jürgen  
Heckmann**



**Thomas  
Kinzig**



**Michael  
Fellhauer**



**Valentin  
Dusper**



**Rolf  
Feige**



**Holger  
Gölz**



**Rüdiger  
Herold**



**Alexander  
Hess**



**Christian  
Neff**



**Gina  
Hill**



**Fabiola  
Günderoth**



**Mursel  
Demir**



**Anthony  
Agbontaen**

**TEAM  
IG METALL**

WIR BEDANKEN UNS  
BEI EUCH FÜR  
EUER VERTRAUEN.

# BETRIBSRAT MANNHEIM – DIE KOMMISSIONEN

Aufgrund der am 9. März 2022 stattgefundenen Betriebsratswahl und der konstituierenden Betriebsratssitzung am 7. April 2022 wurden folgende Besetzungen der Kommissionen festgelegt (gültig ab 26. April 2022).



Bruno  
Buschbacher  
Sprecher



Stefan Höß  
Stv. Sprecher



Perry Braun



Valentin Dusper



Michael Fellhauer



Jürgen Heckmann



Ralf Müller



Sonja Schlesiger



Markus Schmitt

## BA: BETRIEBSAUSSCHUSS

Gemäß § 27 BetrVG muss ab 9 und mehr Betriebsräten ein Betriebsausschuss gebildet werden.

Der Betriebsausschuss im Werk Mannheim besteht aus insgesamt 9 Mitgliedern: Dem Betriebsratsvorsitzenden, seinem Stellvertreter sowie 7 weiteren Mitgliedern des Betriebsrates. Der Betriebsausschuss ist der Ansprech- und Verhandlungspartner der Centerleitungen. Alle grundsätzlichen Veränderungen im Werk müssen mit dem Betriebsausschuss verhandelt werden. Geplante Veränderungen durch Fremdvergabe und Insourcing werden im Betriebsausschuss umfassend beraten.

## PK: PERSONALKOMMISSION (INKLUSIV AZK: ARBEITSZEITKOMMISSION)

Bei Einstellungen, Versetzungen, Umgruppierungen etc. ist die Personalkommission beteiligt. Ebenso bei Veränderungen der Arbeitsstrukturen. Die Personalkommission hat ein Verhandlungsmandat gegenüber dem Personalbereich (Aufgabenübertragung gem. § 28 BetrVG). In der Personalkommission angesiedelt sind auch die Themen „Jubilaraufenthalte“ und „Familie und Beruf“.

Wahrnehmung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte in Bezug auf Einführung und Durchführung von Schichtmodellen nach dem Betriebsverfassungsgesetz. Überwachung der Sonn- und Feiertagsarbeit gemäß Arbeitszeitgesetz. Überwachung der Mehrarbeitszeit gemäß den gültigen Betriebsvereinbarungen.



Sonja Schlesiger  
Sprecherin



Markus Schmitt  
Stv. Sprecher



Nathalie Ameis



Jürgen Heckmann



Rüdiger Herold



Gina Hill



Hasan Karadede



Cheyenne Todaro



Bianca Wohlfart

Alexander Hess  
SprecherRalf Müller  
Stv. Sprecher

Valentin Dusper



Michael Fellhauer



Jürgen Heckmann



Gina Hill



Manuel Kemp

Hans-Jürgen  
Kempf

Thomas Kinzig



Markus Schmitt



Cheyenne Todaro

### KFA: KOMMISSION FÜR ARBEITSPOLITIK (INKLUSIV KLP: KOMMISSION FÜR LEISTUNGS- UND PERSONALBEMESSUNG)

Diese Kommission wirkt bei der Einführung und Ausgestaltung neuer Methoden, Produktions- und Arbeitssysteme (z.B. TOS/ BOS) sowie bei allen Themen rund um die Gruppenarbeit mit. Sie begleitet außerdem den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in der Umsetzung, beispielsweise in Kaizen-Workshops oder bei Projekten. Im Zusammenschluss mit der ehemaligen KLP ist sie auch für zeitwirtschaftliche Fragen, der Vorgabezeitermittlungen und bei der Leistungsfindung sowie für die Personalbemessungen (z.B. bei Schichtmodellen) zuständig.

Für die anforderungsorientierte, arbeitspolitische Umsetzung am Standort Mannheim gibt es auf der Motoreseite den Steuerkreis Arbeitspolitik Daimler Truck und beim Bus den Steuerkreis Arbeitspolitik EvoBus, der sich an den jeweils für die Sparten gültigen Vereinbarungen und Regelungen orientiert. In diesen Steuerkreisen werden die Themen inhaltlich besprochen und die Umsetzung im Betrieb abgestimmt.

### EK: ENTGELTKOMMISSION UND PAKO: PARITÄTISCHE KOMMISSION

Die Entgeltkommission ist beteiligt an Verhandlungen und der Festlegung von neuen Entgeltsystemen. Sie nimmt die Mitbestimmung bei der Entgeltgestaltung und Entgeltveränderung wahr. Sie überwacht Tarifierhöhungen, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen. Sie ist Ansprechpartner für Beschäftigte in allen Fragen der Entlohnung. Beispielsweise bei Eingruppierungen, Leistungs- und Belastungszulage, Alterssicherungsbetrag, Lohn- und Gehaltsabrechnung.

#### Paritätische Kommission

Die paritätische Kommission besteht aus jeweils drei Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern sowie Ersatzmitgliedern. Der paritätischen Kommission obliegt die Einstufung bestehender, aber nicht bewerteter Arbeitsaufgaben und die Einstufung neu entstehender oder veränderter Arbeitsaufgaben. Reklamationen von Eingruppierungen werden in der Paritätischen Kommission entschieden, sofern es arbeitgeberseitige Ablehnungen sind.

Michael Fellhauer  
SprecherChristian Neff  
Stv. Sprecher

Anthony Agbontaen



Mursel Demir



Rolf Feige



Hasan Karadede



Manuel Kemp



Sven Klemmer



Ralf Müller

## KAUGS: KOMMISSION FÜR ARBEITS-, UMWELT-, GESUNDHEITSSCHUTZ UND SOZIALES

Die Kommission hat in allen Fragen grundsätzlicher Art Mitbestimmungsrechte und ist in die Planung von Maßnahmen eingebunden. Mitwirkung bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen. Beratung und Mitwirkung bei Unfallverhütungs- und Gesundheitsschutzmaßnahmen. Beratung und Mitwirkung bei allen Fragen des Umweltschutzes. Zusammenarbeit mit Berufsgenossenschaft und Behörden. Zu den sozialen Aufgabenbereichen der Kommission zählen Themen aus der Betriebsgastronomie, Diversity, Kinderkrippe „Sternchen“, Gesundheitsmanagement, Gesundheitstrainings und -kuren sowie Parkplatzregelungen und die Betreuung der Arbeiterunterstützungskasse. Die Beratung innerhalb der Aufgabenbereiche, die Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte sowie Einbindung in geplante Maßnahmen stehen hierbei an erster Stelle.



Margherita  
Firrincieli  
Sprecherin



Sven Klemmer  
stv. Sprecher  
Nathalie Ameis



Anthony  
Agbontaen



Perry Braun



Kenan Cetin



Michael  
Eisenecker



Rolf Feige



Markus Fuhr



Holger Gözl



Fabiola  
Günderoth



Ulf Honekamp



Uwe Krayer



Christian Neff



Adam Winkler

## IT: INFORMATIONSTECHNOLOGIE

Die Kommission für Informationstechnologie hat Überwachungs- und Unterrichtsrechte bei der Durchführung von Gesetzen, Verordnungen, Richtlinien, Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen mit den Schwerpunkten Datenschutz und Einführung von Datenverarbeitungssystemen. Vorrangig in Bezug auf personenbezogene Daten und einer etwaigen Leistungs- und Verhaltenskontrolle.



Bianca Wohlfart  
Sprecherin



Nathalie Ameis  
stv. Sprecherin



Rolf Feige



Stefan Höß



Christian Neff



Julia Vierling

### KBQ: KOMMISSION FÜR BILDUNG UND QUALIFIZIERUNG

Die Kommission ist für Themen rund um die Aus- und Weiterbildung zuständig. In Sachen Ausbildung kümmert sie sich um alle Belange – vom Einstellprozess bis zur Übernahme. Entscheidet über die Benennung, Qualifizierung von Personen mit, die mit Qualifizierung betraut werden. In der Weiterbildung werden Bildungsangebote, Qualifizierungskonzepte und -strukturen abgestimmt. Die Kommissionsmitglieder stehen den Beschäftigten beratend zur Seite. Regelmäßige Gespräche mit der Personal- und Bildungsleitung zur Förderung, Einführung sowie Durchführung von betrieblichen Bildungsmaßnahmen. Aktive Teilnahme an den Einstellaktionen für Azubis. Betreuung und Unterstützung der Jugend- und Auszubildendenvertretung.



Seyfullah Polat  
Sprecher



Rüdiger Herold  
Stv. Sprecher



Nathalie Ameis



Kenan Cetin



Manuel Kemp



Sonja Schlesiger



Markus Schmitt



Julia Vierling



Bianca Wohlfart



Ulf Honekamp  
Sprecher



Gina Hill  
Stv. Sprecherin



Anthony  
Agbontaen



Mursel Demir



Margherita  
Firrincieli



Rüdiger Herold



Hans-Jürgen  
Kempf



Thomas Kinzig



Seyfullah Polat



Adam Winkler

### IDM: IDEENMANAGEMENT

Die Kommission berät bei Fragen rund um das Ideenmanagement, unterstützt bei Einsprüchen und rechtlichen Fragen. Die Kommission hat weiterhin darüber zu wachen, den Prozess der Ideenfindung und Ideenbewertung im Sinne der GBV zu überwachen, so wie in einem Paritätischen Prüfungsausschuss oder in der Clearing-Runde mit zu bewerten, so dass alle Ideen mit gleichen Maßstäben behandelt werden.

SEIT 26. APRIL IST DAS „NEUE“ BETRIEBSRATSGREMIUM IM AMT

## WAS BEDEUTET BETRIEBSRATSARBEIT?

Der Betriebsrat ist die von der Belegschaft gewählte Interessenvertretung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eines Betriebes. Er vertritt die Interessen der Beschäftigten gegenüber dem Arbeitgeber.

Arbeitgeber und Betriebsrat arbeiten unter Beachtung der geltenden Gesetze, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen vertrauensvoll und im Zusammenwirken mit den im Betrieb vertretenen Gewerkschaften und Arbeitgebervereinigungen zum Wohl der Arbeitnehmer\*innen und des Betriebs zusammen.

Die Wahl, Aufgaben und Arbeit von Betriebsräten sind im Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) geregelt. Der § 80 beinhaltet die „Allgemeinen Aufgaben“ des Betriebsrates.

### DIESE SIND ZUM BEISPIEL:

- » darüber zu wachen, dass die zugunsten der Arbeitnehmer\*innen geltenden Gesetze, Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen eingehalten werden.
- » Aus-, Fort- und Weiterbildung zu fördern.

Dazu werden Ausschüsse und Kommissionen gebildet. Diese sind gewählte Arbeitsgruppen des Betriebsrates:

- » Sie haben ein Verhandlungsmandat.

- » Sie überprüfen Maßnahmen auf die Einhaltung tarifrechtlicher, arbeitsrechtlicher und gesetzlicher Grundlagen.
- » Sie bereiten Entscheidungshilfen vor, sprechen Empfehlungen aus und erarbeiten Vorlagen zur Beschlussfassung im BR-Gremium.
- » Sie entwickeln entsprechende Lösungsansätze bei betriebs- und gesellschaftspolitischen Auswirkungen und Veränderungen.

Die regelmäßige Amtszeit des Betriebsrates beträgt vier Jahre. Die Amtszeit beginnt mit der Bekanntgabe des Wahlergebnisses oder, wenn zu diesem Zeitpunkt noch ein Betriebsrat besteht, mit Ablauf von dessen Amtszeit. Der Betriebsrat wählt aus seiner Mitte den\*die Vorsitzende\*n und den\*die Stellvertreter\*in.

Hat ein Betriebsrat neun oder mehr Mitglieder, so bildet er einen Betriebsausschuss. Dieser besteht aus dem\*der Vorsitzenden des Betriebsrats, dem\*der Stellvertreter\*in und weiteren Ausschussmitgliedern. Der Betriebsausschuss führt die laufenden Geschäfte des Betriebsrats.



Am Standort Mannheim besteht das Betriebsratsgremium aus 35 Betriebsrätinnen und Betriebsräten, wovon 15 freigestellt sind.

### DIE RECHTE DES BETRIEBSRATES

#### Mitbestimmungsrecht

Die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates ergeben sich aus dem Betriebsverfassungsgesetz, z. B. bei:

- » Arbeitsordnung
- » Arbeitszeitgestaltung
- » Arbeitssicherheit
- » Entlohnung
- » Urlaubsgrundsätze
- » Vorschlagswesen
- » Aus- und Weiterbildung
- » personelle Einzelmaßnahmen sowie Einrichtungen zur Leistungs- und Verhaltenskontrolle

#### Beratungsrecht

Einbringen von Meinungen und Vorschlägen.

#### Informationsrecht

Der Betriebsrat ist rechtzeitig und umfassend über alle geplanten Maßnahmen zu informieren.

Des Weiteren gibt es eine **Schwerbehindertenvertretung** sowie eine **Jugend- und Auszubildendenvertretung**.

### Impressum

V.i.S.d.P: Thomas Hahl, Geschäftsführer und Erster Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim  
 Herausgeber: Betriebsrat Werk Mannheim  
 Texte und Bilder: Betriebsrat Werk Mannheim, Marion Faber, Helmut Roos, Archiv, Adobe Stock  
 Gestaltung und Druck: Werbeagentur Zimmermann – www.zplusz.de. Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG  
 Kontakt: Marion.Faber@daimlertruck.com  
 Homepage IG Metall: www.daimler.igm.de

